

Medikation mit apenio®

Kontakt:

atacama | Software GmbH
- Vertrieb -
Universitätsallee 15
28359 Bremen

Tel.: +49 (0)421 - 2 23 01 0
Fax: +49 (0)421 - 2 23 82 85
E-Mail: vertrieb@atacama.de

Eine digitale Pflegeplanung inklusive Medikation und deren Darstellung in der medizinisch-pflegerischen Kurve sowie die papierlose Pflegedokumentation sind elementare Voraussetzungen dafür, die Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS) in der Patientenversorgung zu gewährleisten.

Das Zusammenspiel zwischen Ärzten und Pflege erfordert diesbezüglich einen effektiven Informationsfluss, reibungslose Freigabeprozesse und klare Kommunikation.

Jedes angeordnete Medikament durchläuft in apenio® deshalb einen Freigabeprozess und generiert automatische Einträge in der Tagesplanung und Leistungserfassung der Pflege sowie in der Verlaufskurve.

Um für jede Einrichtung die bestmögliche Lösung zu bieten, bestehen in apenio® verschiedene Möglichkeiten, ein Modul zur Medikation einzubinden:

Variante 1:

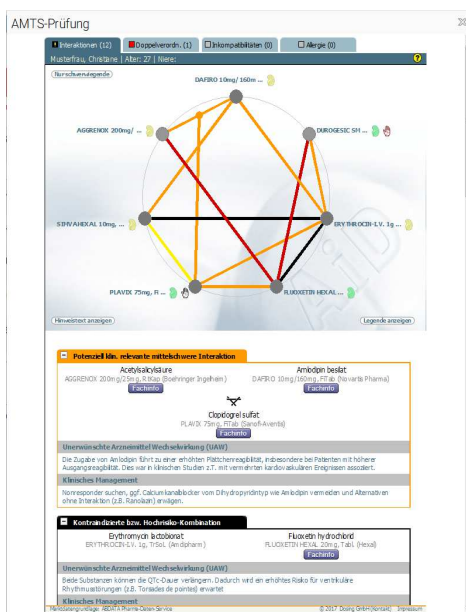
Nutzung des apenio® Basismoduls „Medikation“, inkl. der Integration von hauseigenen Katalogen

Variante 2:

Tiefe Integration von Expertensystemen in apenio®, wie z. B. die Software *AiDKlinik* der Dosing GmbH, oder die Anbindung von Expertensystemen wie *ID DIACOS® PHARMA*

Variante 3:

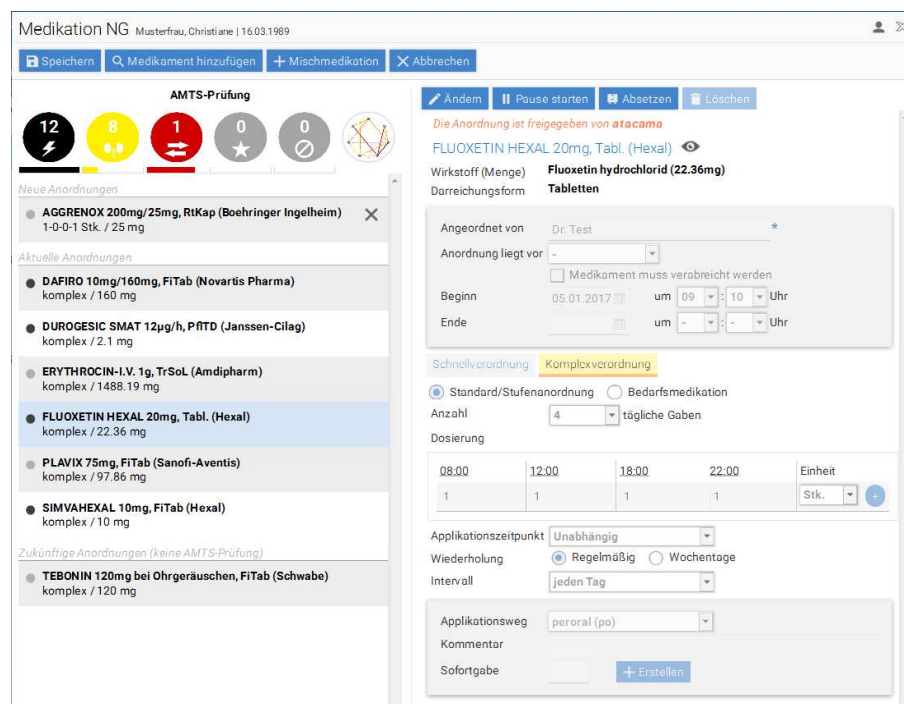
Integration im Rahmen einer KIS-Kooperation (sofern das Expertensystem bereits im KIS integriert ist), z. B. mit der *i-Solutions Health GmbH* (Medikationsmodul mit Gelber Liste der *MMI GmbH*)



▲ Der Medikations-Check zeigt Interaktionen zwischen den verordneten Medikamenten.

Leistungsmerkmale und Vorteile:

- Die apenio® Medikation greift auf individuelle Hauskataloge zurück. Vom Kunden lizenzierte Arzneimittellisten können i.d.R. ebenfalls importiert werden.
- Ärztliche Medikamentenanordnungen werden für einen Patienten digital dokumentiert und in der Kurve und Tagesplanung für alle beteiligte Berufsgruppen übersichtlich angezeigt.
- Der gesamte Prozess von der Anordnung bis zur Zurverfügungstellung und ggf. kontrollierten Einnahme (inkl. Leistungserfassung) wird digital abgebildet.
- Erhöhung der Arzneimitteltherapiesicherheit u.a. durch Reduktion der Verwechslungsgefahr.
- Interaktionen, Doppelverordnungen, Katheter-Inkompatibilitäten und Allergien werden bei jeder Anordnung unter Berücksichtigung bereits vorhandener Diagnosen (z. B. Niereninsuffizienz oder Diabetes) sowie Prä- und Postmedikation durch ein Expertensystem geprüft und angezeigt. [optional]
- Arzneimittel-Anamnese zum Abgleich von Medikamenten und Wirkstoffen mit Hauslisten und Empfehlungen für die Post-Medikation. [optional]
- Es können sowohl Einzel- als auch komplexe Stufenanordnungen in der Software geplant und dokumentiert werden. [optional]



08:00	12:00	18:00	22:00	Einheit
1	1	1	1	Stk.

▲ Sobald ein neues Medikament hinzugefügt wird, zeigt die AMTS-Prüfung u.a. Wechselwirkungen und Kontraindikationen an.

- Als Ergänzung zur Medikation können behandlungspflegerische Maßnahmen [optional] direkt vom Arzt in apenio® angeordnet werden, z. B.
 1. als Schnellanordnung einmalig oder mehrmals nur heute, z. B. Salbenverband rechtes Knie mit Heparin.
 2. als komplexe Anordnung mehrmals am Tag über einen bestimmten Zeitraum oder in einem bestimmten Intervall mit Angabe von unterschiedlichen Mengen usw., z. B. Sondenkost 3 x tgl. 500-250-500 Fresubin.